

Vom **5.-6. Februar** findet die zweite Bundesfachbereichsjugendkonferenz im ver.di fachbereich Gesundheit & Soziales in Berlin statt. Der Bundes-JFK hat sich deshalb bei seiner letzten Sitzung mit der konkreten Ablaufplanung beschäftigt und auch Anträge beschlossen, die politische Weichenstellungen mit anstoßen sollen.

**Anträge**

Der Bundes-JFK hat zu folgenden Themen selbst Anträge auf den Weg gebracht:

1. **Freistellung von JAVen**
2. **Erweiterung des Wahlrechts bei JAV-Wahlen auf alle Auszubildenden**
3. **Haftpflichtversicherung für Hebammen**
4. **Größe und Zusammensetzung des Bundes-JFK**

**Natürlich auch aktiv**

Natürlich sollen aber auf der Konferenz mit 100 geplanten Delegierten nicht nur Anträge beraten und Delegationen zur



Bundesjugendkonferenz, Bundesfachbereichskonferenz und Bundeskongress gewählt werden. In Workshops wollen wir ebenfalls beraten, welche Ausrichtungen zukünftig wichtig sein werden. Deshalb wird es **Workshops** zu diesen Themen geben:

- **Aufbau von Landes-JFKs**
- **Ausbildungsreform Pflegeberufe**
- **Tarifpolitik im Fachbereich**
- **Praktisch.Besser.Jetzt!**
- **Öffentlichkeitsarbeit von ver.di (wie machen wir ver.di „sexy“?)**

**TERMINE**

**Der nächste Bundes-JFK wird vom 24.-26.04.15 stattfinden.** Er wird zugleich die konstituierende Sitzung des JFK nach den Orga-Wahlen in ver.di sein, zum Teil mit neuer Zusammensetzung. **DANKE für die letzten 4 Jahre!!! :) JUGEND rockt im 3er!**

**Kontakt zum Jugendfachkreis:**  
 Mario Gembus mario.gembus@verdi.de  
 Jugendsekretär 0151-54411723

V.i.S.d.r. Sylvia Bühler, Bearbeitung Mario Gembus, Fachbereich Gesundheit, Sozialer Dienste, Wohlfahrt und Kirchen, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin



**Praktisch.Besser.Jetzt!**

*Wir verbessern Ausbildung.*

**Ausbildungsreport Pflegeberufe 2015**

*Schwerpunkt beschlossen*

**Azubi-Forderungsdiskussion beginnt!**

*Startschuss Konzern-Tarifrunde Helios-Kliniken*

**Jugendkonferenz im Fachbereich**

*Bundes-JFK bringt Anträge auf den Weg*



*Gesundheit, Soziale Dienste,  
Wohlfahrt und Kirchen*

**Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft**

Zwischen Januar 2015 und Juni 2016 will die ver.di Jugend im Fachbereich Gesundheit und Soziales betriebliche Regelungen zur Verbesserung der praktischen Ausbildung schaffen. Dies soll unter dem Motto „**Praktisch.Besser.Jetzt!** - **Wir verbessern Ausbildung.**“ geschehen.

## Zielstellung

Das Projekt hat zum Ziel, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen für die qualitative Verbesserung der praktischen Ausbildung in den Pflegeberufen auf den Weg zu brin-



gen. Dazu sind bundesweite Projektbetriebe gesucht, die mit ver.di kooperieren wollen und sich inhaltlich und methodisch durch das Projekt bzw. ver.di unterstützen lassen wollen. Es geht in diesem Projekt nicht darum DAS eine Thema zu bewegen, sondern das eine Thema der praktischen Ausbildung vor Ort, dass die größte Rolle spielt.

## Mitmachen erwünscht!

Derzeit sind wir in der Phase zur Benennung der Projektbetriebe. Das heißt, wer

mit „seinem“ Betrieb ebenfalls von dem Projekt unterstützt werden möchte, kann sich unter [mario.gembus@verdi.de](mailto:mario.gembus@verdi.de) direkt melden. Mario stellt den Kontakt zum/zur örtlichen ver.di-Jugendsekretär\_in oder Fachbereichssekretär\_in her. Eine enge Verzahnung mit dem ver.di Bezirk ist für den Erfolg des Projekts unerlässlich.

## JAV-Bildungsbausteine

Parallel zu den betrieblichen Aktivitäten und Aktionen wird es auch JAV-Bildungsbausteine geben, die 3-tägig aus 2 Teilen bestehen werden. Sie werden die rechtlichen Grundlagen von Betriebs-/ Dienstvereinbarungen sowie ihre Durchsetzung vermitteln.

## Betriebe ohne JAV

Auch Betriebe, die noch keine JAV haben, können sich vom Projekt unterstützen lassen. Auch ihr Weg soll zur Verbesserung der praktischen Ausbildung führen, jedoch zunächst über die Wahl einer JAV.

## 3, 2, 1... Licht aus, Spot an!

Derzeit ist zur Begleitung und für die betriebliche Arbeit ein kurzer Videoclip in Arbeit, der typische Probleme in der Pflegeausbildung und deren Lösung aufzeigt.

## Start mit „Ausbildungs-Check“

Am 5. Februar wird der offizielle Start des Projekts bei der Bundesfachbereichsjugendkonferenz stattfinden. Dann starten in allen Projektbetrieben die Ausbildungs-Checks zur Identifikation der drängendsten Probleme gemeinsam mit den Azubis.

## Ab Dezember startet die neue Befragung zum ver.di Ausbildungsreport Pflegeberufe.

Zum nunmehr dritten Mal wird der ver.di Fachbereich Gesundheit & Soziales eine bundesweite Befragung der Auszubildenden in Pflegeberufen durchführen. Ziel ist es, herauszufinden, wie zufrieden die Auszubildenden mit ihrer Ausbildung sind und welche Veränderungen es seit der letzten Befragung in 2012 gibt.

## Schwerpunkt externe Einsätze

Der Bundes-JFK hat sich dazu entschieden, die externen Einsätze von Auszubildenden, insbesondere die bei ambulanten Pflegediensten unter die Lupe zu nehmen. Aber auch die Belastungen in der Ausbildung werden wieder eine wichtige Rolle spielen.

## Zeitraum der Befragung

Die Befragung wird wieder bundesweit mit



einem einheitlichen Fragebogen zwischen Dezember 2014 und Ende Juli 2015 unter wissenschaftliche Begleitung durch das ISM in Mainz stattfinden.

Der Bundes-JFK freut sich über eine rege Beteiligung aller Auszubildenden in Pflegeberufen und fordert zugleich alle Lehrkräfte, Schulen und Praxisanleitungen auf, die Befragung ebenfalls zu unterstützen.

VER.DI JUGEND  
MACHT TARIF.



## FORDERUNGSDISKUSSION BEGINNT-JETZT!

Im September hat die BTK der **Helios Akutkliniken** den Startschuss zur Tarifrunde 2015 gegeben. Betroffen sind rund 33.000 Beschäftigte an 34 Standorten und rund 1300 Auszubildende in 22 Ausbildungsbetrieben. Die Jugendmitglieder der BTK haben sich dazu entschieden, mit einer eigenen Forderungsdiskussion bei den

Auszubildenden zu starten. **Bis 30.11.** läuft deshalb eine Befragung, die im Kern 3 Themen hinterfragt:

1. Erhöhung der Azubi-Vergütungen
2. Bessere Praxisanleitung
3. Gleicher Urlaub für alle

Am 17.12. beschließt die BTK die Forderungen für die Tarifrunde 2015.